

Entscheidungssammlung zum Wirtschafts- und Bankrecht



Bearbeitet von

RA Prof. Dr. Hans-Jürgen Lwowski, Hamburg

unter Mitwirkung von

Dr. Gero Fischer, Richter am BGH, Karlsruhe
Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. mult. Klaus J. Hopt, Hamburg



www.wertpapiermitteilung.com

WERTPAPIER-MITTEILUNGEN, Frankfurt am Main

WuB/Feb. 2004

Bei Interesse an
zurückliegenden Jahrgängen,
einer **abgeschlossenen Gesamtausgabe 1985–1994** oder
einer **CD-ROM** im Abonnement
wenden Sie sich bitte an den Verlag.

Vorabinformationen erhalten Sie im Internet unter
www.wertpapiermitteilung.com

Redaktion: Rechtsanwalt Professor Dr. Hans-Jürgen Lwowski, Hamburg

Redaktionsbeirat: Stephan Steuer, stellv. Hauptgeschäftsführer und Chefsyndikus des Bundesverbandes deutscher Banken e.V., Berlin (Vorsitzender); Dr. Gero Fischer, Richter am BGH, Karlsruhe; Rechtsanwalt Dr. Wolfgang Gößmann, Leiter der Rechtsabteilung der HSH Nordbank AG, Hamburg/Kiel; Professor Dr. Dr. h.c. mult. Klaus J. Hopt, Direktor am Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht, Hamburg; Rechtsanwalt Jochen Lehnhoff, Mitglied des Vorstandes des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V., Berlin; Professor Dr. Peter O. Mühlbert, Direktor des Instituts für Internationales Recht des Spar-, Giro- und Kreditwesens an der Johannes Gutenberg-Universität, Mainz; Dr. Joachim Siol, Richter am BGH a.D., Ettlingen

Verlag: Herausberggemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Keppler, Lehmann GmbH & Co. KG

Geschäftsführung: Ernst Padberg, Bad Homburg

Redaktionelle Leitung: Rechtsanwalt Dr. Andreas Lange (0 69) 27 32-164; a.lange@wmrecht.com

Produktbetreuung: Dr. Jens Zinke (0 69) 27 32-265; j.zinke@wmrecht.com

Anschrift des Verlags und der Redaktion: WERTPAPIER-MITTEILUNGEN, Postfach 11 0932, 60044 Frankfurt a. M., Düsseldorf Straße 16, 60329 Frankfurt a. M.; Telefon (0 69) 27 32-0, Durchwahl Vertrieb 27 32-253, Telefax (0 69) 23 26 85

Hinweise für Autoren unter: www.wertpapiermitteilung.com

© Herausberggemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN, Frankfurt a. M. 2004 ISSN 0178-2169

Urheber- und Verlagsrechte: Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Urheberschutz besteht auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und deren Leitsätze, soweit sie von Einsender oder der Redaktion erarbeitet oder redigiert worden sind. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Erscheinungsweise: 12mal pro Jahr

Monatsbezugspreis: € 24,40 für Bezieher der WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Teil IV

€ 26,90 für Nichtbezieher der WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Teil IV

Alle Preise verstehen sich incl. MwSt. zzgl. Versandkosten.

Bei Nichtbelieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag. Abbestellungen nur zum Quartalsende bei dreiwöchiger Kündigungsfrist.

Druck: Central-Druck Trost GmbH & Co., Industriestraße 2, 63150 Heusenstamm, Telefon (0 61 04) 6 06-0

Zitierweise: Die Zitierweise orientiert sich an der Gliederung und der lfd. Nummer, z.B.:

Unter dem Gliederungspunkt 1 (Bankrecht und Kreditsicherungsrecht):

OLG Nürnberg WuB I D 1. – 7.97 Häuser

Unter den übrigen Gliederungspunkten II-X:

BGH WuB II J. § 705 BGB 1.00 Hadding

WuB

Unter ständiger Mitarbeit von

- Prof. Dr. Holger Altmeyden, Passau
Prof. Dr. Heinz-Dieter Assmann, LL.M., Tübingen
Prof. Dr. Theodor Baums, Osnabrück
Prof. Dr. Walter Bayer, Jena
Prof. Dr. Uwe Blaurock, Freiburg
VRiOLG a.D. Dr. Gunther Bokelmann, Frankfurt a. M.
RiBVerfG Dr. Siegfried Broß, Karlsruhe
RA Dr. Helmut Bruchner, München
Prof. Dr. Dr. h.c. Peter Bülow, Trier
Prof. Dr. Hermann-Josef Bunte, Hamburg
Prof. Dr. Peter Bydliniski, Graz
Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Claus-Wilhelm Canaris, München
Prof. Dr. Carsten P. Claussen, Düsseldorf
Prof. Dr. Dagmar Coester-Waltjen, München
Prof. Dr. Georg Crezelius, Bamberg
Prof. Dr. Heinrich Dörmer, Münster
Prof. Dr. Werner Ebke, LL.M., Konstanz
Prof. Dr. Jörn Eckert, Kiel
Prof. Dr. Horst Eidenmüller, LL.M., Münster
Prof. Dr. Volker Emmerich, Bayreuth
RiBGH Dr. Gero Fischer, Karlsruhe
RA Reinfrid Fischer, Berlin
Prof. Dr. Jörg Fritzsche, Regensburg
Prof. Dr. Andreas Fuchs, LL.M., Konstanz
RiBGH Dr. Hans Gerhard Ganter, Karlsruhe
VRiOLG a.D. Dr. Hartwin v. Gerkan, Hamburg
RA Dr. Wolfgang Gößmann, Hamburg
RiBGH Prof. Dr. Wulf Goette, Karlsruhe
Prof. Dr. Dr. Stefan Grundmann, Erlangen
Prof. Dr. Mathias Habersack, Mainz
Prof. Dr. Franz Häuser, Leipzig
Prof. Dr. Heinz Christian Hafke, Frankfurt a. M.
Prof. Dr. Horst Hammen, Gießen
Dr. Thorwald Hellner, Leverkusen
Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfram Henckel, Bovenenden
Prof. Dr. Joachim Hennrichs, Köln
Prof. Dr. Harald Herrmann, Nürnberg
RA Dr. Harald Hess, Mainz
Prof. Dr. Burkhard Hess, Heidelberg
RA Dr. Ekkehardt von Heymann, Frankfurt a. M.
Prof. Dr. Bernd von Hoffmann, Trier
Prof. Dr. Norbert Hom, Köln
Prof. Dr. Uwe Hüffer, Bochum
RiBGH Dr. Sybille Kessel-Wulf, Karlsruhe
RiBGH Hans-Peter Kirchhof, Karlsruhe
Prof. Dr. Eckart Klein, Potsdam
Prof. Dr. Helmut Köhler, München
Prof. Dr. Johannes Köndgen, Bonn
Prof. Dr. Ingo Koller, Regensburg
Prof. Dr. Helmut Kollhosser, Münster
Prof. Dr. Horst Konzen, Mainz
RA beim BGH Prof. Dr. Achim Krämer, Karlsruhe
Prof. Dr. Friedrich Kübler, Frankfurt a. M.
Prof. Dr. Hermann Lange, Tübingen
Prof. Dr. Knut Werner Lange, Witten/Herdecke
Prof. Dr. Marcus Lutter, Bonn
Prof. Dr. Ulrich Magnus, Hamburg
RA Prof. Dr. Reinhard Marsch-Bamer, Frankfurt a. M.
Prof. Dr. Stephan Meder, Hannover
Prof. Dr. Dieter Medicus, München
RA Dr. Helmut Merkel, Frankfurt a. M.
Prof. Dr. Hans-Joachim Mertens, Frankfurt a. M.
RA beim BGH Dr. Herbert Messer, Karlsruhe
Prof. Dr. Wernhard Möschel, Tübingen
Prof. Dr. Klaus Moritz, Hamburg
Prof. Dr. Peter O. Mühlert, Mainz
RiOLG Dr. Bernd Müller-Christmann, Karlsruhe
RA Dr. Jens Nielsen, Hamburg
Prof. Dr. Ulrich Noack, Düsseldorf
RA Dr. Manfred Obermüller, Frankfurt a. M.
Prof. Dr. Claus Ott, Hamburg
RA Dr. Bernd Peters, Hamburg
RA Volker Pothhoff, Frankfurt a. M.
RA beim BGH Hilmar Raeschke-Kessler, LL.M., Karlsruhe
RA Dr. Dieter Rehbein, Köln
RA Dr. Jochen Richrath, München
Prof. Dr. Bruno Rimmelpacher, München
Prof. Dr. Dietrich Rümker, Kiel
Prof. Dr. Ingo Saenger, Münster
RiOLG Dr. Franz Schnauder, Karlsruhe
Prof. Dr. Uwe H. Schneider, Darmstadt/Mainz
RA Jürgen Schröter, Frankfurt a. M.
RA Prof. Dr. Rolf A. Schütze, Stuttgart/Tübingen
Prof. Dr. Eberhard Schwark, Berlin
Prof. Dr. Hans-Peter Schwintowski, Berlin
Prof. Dr. Reinhard Singer, Rostock
RiBGH Dr. Joachim Siol, Karlsruhe
Prof. Dr. Stefan Smid, Kiel
RA Jürgen Sonnenhol, Frankfurt a. M.
Prof. Dr. Rolf Stümer, Freiburg
RA in Dr. Comelia Summ, Frankfurt a. M.
RA Dr. Jürgen Than, Frankfurt a. M.
RiBGH Prof. Dr. Reinhold Thode, Karlsruhe
Prof. Dr. Wilhelm Uhlenbruck, Köln
RiAG Dr. Heinz Vallender, Köln
Prof. Dr. Wolfgang Voit, Marburg
RA Dr. Jürgen Vortmann, Berlin
Dr. Ahrend Weber, Berlin
RA Dr. Walter Weber, Hamburg
Prof. Dr. Reinhard Welter, Leipzig
Prof. Dr. Ham Peter Westermann, Tübingen
Prof. Dr. Armin Willingmann, Wernigerode
Banksyndikus Arne Wittig, Frankfurt a. M.



Entscheidungssammlung zum Wirtschafts- und Bankrecht

Direkter Zugriff – Die praktische Seite

Damit Sie es leichter haben:

Die WuB-Monats-Ausgaben sind mit einer Klebebindung versehen, damit WuB z. B. problemlos in den Umlauf gegeben werden kann.

Zum Einsortieren in die Ordner sind die Seiten der einzelnen Entscheidungen leicht voneinander zu trennen und bereits gelocht.

Zur gliederungsorientierten Ablage:

WuB ist nach Rechtsgebieten geordnet. Römische Ziffern I bis X. = Rechtsgebiete.

Die Untergliederung der einzelnen Rechtsgebiete in Teilgebiete erfolgt durch Großbuchstaben, arabische Ziffern und Kleinbuchstaben.

(z. B. I F 1 a. = Bürgschaft)

Zu der Ablage innerhalb der Teilgebiete:

- **I (A.-L.): chronologische Anordnung;**
- **II – X:**
- **nach Gesetzen alphabetisch**
(z. B. in II C.: GmbHG – HGB – KapErhG, LöschG),
- **innerhalb der Gesetze nach Paragraphen,**
- innerhalb eines Paragraphen: Mehrere Entscheidungen zu einem Paragraphen chronologisch
(z. B. II A. § 304 AktG von 1.95 bis 1.01)

Die einzelnen Entscheidungen können problemlos anhand der **Übersichtszeilen** (obere und untere Kopfzeile) einsortiert werden. Als Beispiel:

Die obere Kopfzeile enthält die Angaben zu

- der Quelle „WuB“;
- dem Teilgebiet und den Untergliederungspunkten:
Z.B. ist „I F 1 a. Bürgschaft 14.01“ die vierzehnte in WuB im Jahr 2001 veröffentlichte Entscheidung zum Teilgebiet Bürgschaft;
- dem Rechtsgebiet, z. B. Kreditsicherungsrecht.

Die untere Kopfzeile nennt das Gericht und enthält eine schlagwortartige Kennzeichnung der Entscheidung.

Um Zugriff auf alle wichtigen Entscheidungen zu haben, werden Anmerkungen grundsätzlich nicht aussortiert.

Das Einsortieren

erfolgt anhand der Rückenbeschilderung und der Zwischenregister der WuB-Ordner sowie der Übersichtszeilen der einzelnen Entscheidungen.

Die detaillierte Gliederung gewährleistet zusammen mit den Stichwort- und Entscheidungs-Verzeichnissen das problemlose Einsortieren sowie das Auffinden jeder in WuB veröffentlichten Entscheidung.

Stichwortverzeichnisse und Entscheidungsregister erhalten Sie jeweils für das erste Halbjahr und am Ende des Jahres als Einjahres-Verzeichnisse. Die Halbjahresverzeichnisse sollten dann jeweils entnommen werden.

WuB	I F 1 a. Bürgschaft 14.01	Kreditsicherungsrecht
BGH	Einschränkung der Bürgenhaftung bei Bürgschaftsverlängerung als überraschende Regelung	

Inhaltsverzeichnis

I. Bankrecht und Kreditsicherungsrecht

- Mitverschulden bei Hereinnahme abhanden gekommener Schecks
BGH 30. 9. 2003 – XI ZR 232/02; **WuB** I D 3. Scheckverkehr 1.04 (WM 2003, 2286) **Bülow, P.** 89
- Kredittilgung durch Lebensversicherung
OLG Karlsruhe 4. 4. 2003 – 15 U 8/02; **WuB** I E 1. Kreditvertrag 2.04
(WM 2003, 2412) **van Gelder, A.** 91
- Angaben nach dem Verbraucherkreditgesetz bei unechter Abschnittsfinanzierung
und bei Kreditverträgen im Allgemeinen
OLG Stuttgart 30. 9. 2003 – 6 U 102/03; **WuB** I E 2. § 4 VerbrKrG 1.04
(WM 2003, 2234) **von Westphalen, F. G.** 95
- Falsche Werteinschätzungen in Selbstauskunft eines Bürgen
OLG Köln 11. 7. 2002 – 13 U 56/02; **WuB** I F 1 a. Bürgschaft 1.04 (WM 2003, 2039) **Edelmann, H.** 99
- Einlagenbegriff; Befugnisse des KWG-Abwicklers
BGH 24. 7. 2003 – IX ZB 4/03; **WuB** I L 1. § 1 KWG 1.04 (WM 2003, 1800) **Hafke, H. Ch.** 103

II. Gesellschafts- und Unternehmensrecht

- Satzungsgemäßes Ausscheiden eines Gesellschafters aus einer GmbH
BGH 30. 6. 2003 – II ZR 326/01; **WuB** II C. § 15 GmbHG 1.04 (WM 2003, 1770) **Bayer, W./Graff, S.** 105
- Rechtsfolgen einer verdeckten Sacheinlage; Heilung der verdeckten Sacheinlage
BGH 7. 7. 2003 – II ZR 235/01; **WuB** II C. § 19 GmbHG 1.04
(WM 2003, 1720) **Mülbert, P./Tauber, C.** 109
- Kein Handeln als Nichtberechtigter (§ 816 Abs. 1 BGB) bei Veräußerung der eigenen
Geschäftsanteile der GmbH durch den Alleingesellschafter
BGH 22. 9. 2003 – II ZR 74/01; **WuB** II C. § 33 GmbHG 1.04
(WM 2003, 2237) **Zimmermann, M.** 113
- Kreditgewährungsanspruch des Mitglieds einer Genossenschaftsbank
OLG Köln 7. 8. 2002 – 13 U 149/01; **WuB** II D. § 18 GenG 1.04 (WM 2003, 2138) **Schöpflin, M.** 115

Gemeinschaftswidrigkeit mitgliedstaatlicher Bestimmungen betreffend formal ausländische Kapitalgesellschaften; „Inspire Art Ltd“
EuGH 30. 9. 2003 – Rs. C-167/01; **WuB** II N. Art. 43 EG 2.04 (WM 2003, 2042) **Paefgen, W.** 119

IV. Bürgerliches Recht und Handelsrecht

Handeln eines Gesamtvertreters mit Außenwirkung
LG Frankfurt a.M. 4. 3. 2003 – 2/18 O 412/02; **WuB** IV A. § 164 BGB 1.04
(WM 2003, 2187) **Batereau, L.** 123

Zulassungsbeschränkungen bei der Revision; Haftung für den in der Buchhaltung
tätigen Erfüllungsgehilfen
BGH 4. 6. 2003 – VIII ZR 91/02; **WuB** IV A. § 278 BGB 1.04/*Querverweisung*
(WM 2003, 2139) **Müller-Marbach, M.** 125

V. Kartell- und Wettbewerbsrecht

Urheberrechtliche und wettbewerbsrechtliche Beurteilung eines Internet-
Suchdienstes, der vom jeweiligen Berechtigten ins Internet eingestellte
Zeitungsartikel leichter auffindbar macht
BGH 17. 7. 2003 – I ZR 259/00; **WuB** V B. § 1 UWG 1.04 (WM 2003, 2200) **Loewenheim, U.** 127

VI. Insolvenz- und Zwangsvollstreckungsrecht

Insolvenzverfahren; Forderungsanmeldung; vorsätzlich begangene unerlaubte Handlung;
Anwaltsbeordnung
BGH 18. 9. 2003 – IX ZB 44/03; **WuB** VI C. § 302 InsO 1.04 (WM 2003, 2342) **Pape, G.** 131

Auswirkungen einer nur unvollständigen Vermögensumschichtung sowie eines (teilweise)
fehlgeschlagenen Arrestierungskonzepts auf den Arrestgrund
Kammergericht 13. 6. 2002 – 12 U 82/02; **WuB** VI E. § 917 ZPO 1.04 (WM 2003, 2296) **Bartels, K.** 135

VII. Prozessrecht

Antragstellung bei einer Stufenklage auf Herausgabe von Wertpapieren, Zahlung
des Erlöses oder Leistung von Schadensersatz
BGH 3. 7. 2003 – III ZR 109/02; **WuB** VII A. § 254 ZPO 1.04 (WM 2003, 1522) **Hagemeister, H.-O.** 137

Zulassungsbeschränkungen bei der Revision; Haftung für den in der Buchhaltung
tätigen Erfüllungsgehilfen
BGH 4. 6. 2003 – VIII ZR 91/02; **WuB** VII A. § 543 ZPO 1.04 (WM 2003, 2139) **Müller-Marbach, M.** 141

Voraussetzung der Revisionszulassung – Sicherung einheitlicher Rechtsprechung
und grundsätzliche Bedeutung
BGH 16. 9. 2003 – XI ZR 238/02; **WuB** VII A. § 543 ZPO 2.04 (WM 2003, 2278)

Saenger, I. 145

Soweit der Redaktion bis zur Drucklegung die Rechtskraft einer instanzgerichtlichen Entscheidung mitgeteilt worden ist, wird dies im Anschluss an die WM-Fundstelle vermerkt. Ein fehlender Rechtskrafthinweis muss daher nicht bedeuten, dass die Entscheidung nicht rechtskräftig geworden ist.